

heidenfeld



ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

GH600

GASHEIZER INFERNO LOUNGE

Artikelnummer: PR0034362

EINLEITUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir möchten Sie zum Kauf Ihres neuen Gasheizers der Marke Heidenfeld beglückwünschen. Heidenfeld bietet eine breite Palette an Wandkaminen, Infrarotheizungen und Terrassenheizern an. Alle Geräte entsprechen den derzeit gültigen Normen und verfügen somit über höchste Qualitätsstandards.

Damit Sie Ihr Gerät mit voller Funktionsfähigkeit nutzen können und noch lange Freude daran haben, lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

Ihr Gerät ist ein transportabler Terrassen- und Gartenheizer mit Gehäuse für die Gasflasche. Die Wärme wird durch die vier Glasscheiben nach oben abgegeben und über die Abdeckung in den Aufstellbereich verteilt.

HINWEIS

Lesen Sie dieses gesamte Dokument vor der Inbetriebnahme und der ersten Benutzung aufmerksam durch. Es liegt in Ihrer Verantwortung, jeden Nutzer dieses Geräts in allen Sicherheitsvorkehrungen und Hinweisen sorgfältig und ordnungsgemäß zu unterweisen. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung sicher und sorgfältig auf!

Wir lassen Sie nicht alleine!

Sollten Sie Hilfe bei der Montage, der Inbetriebnahme oder bei der Instandhaltung Ihres Gerätes benötigen, erreichen Sie uns über unser Kontaktformular. So lassen sich alle Fragen schnell und unkompliziert klären. Unser Serviceteam steht Ihnen zudem gerne für Fragen rund um die Reparatur und den Austausch von Teilen zur Verfügung. Aufbau, Wartung und Reparatur übernimmt auf Wunsch unsere eigene Fachwerkstatt.

Miweba GmbH

Gewerbepark 20
96149 Breitengüßbach

kundendienst@miweba.de
kontakt.miweba.de



zum
Kontaktformular



/miwebagmbh



@miweba.de



@miwebaTV

HILFE ZUM PRODUKT

Weitere Informationen wie die aktuelle Anleitung, häufige Fragen zum Produkt sowie technische Daten finden Sie auf der Produktseite unter miweba.de oder direkt unter l.miweba.de/gh600.

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Sicherheitshinweise	3
2.	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
3.	Lieferumfang	9
4.	Montage	11
5.	Gasanschluss und Dichtheitsprüfung	23
6.	Bedienung	27
7.	Technische Daten	29
8.	Wartung und Pflege	32
9.	Problembehandlung	33
10.	Entsorgung	35
11.	Haftungsausschluss	36
12.	Konformität	36

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie den Gasheizer aufbauen und in Betrieb nehmen. Bewahren Sie alle Warnungen und Hinweise zum späteren Nachlesen auf. Die Nichtbeachtung kann zu Brand, Explosion, Vergiftung oder schweren Verletzungen führen.

WICHTIG

Nur für die Verwendung im Freien oder in ausreichend belüfteten Bereichen. Ein ausreichend belüfteter Bereich muss zu mindestens 25 Prozent seiner Umschließungsfläche offen sein. Die Umschließungsfläche ist die Summe der Wandflächen.

Gasgeruch – so verhalten Sie sich

- 1 Schließen Sie sofort das Ventil an der Gasflasche.
 - 2 Löschen Sie alle offenen Flammen. Rauchen Sie nicht.
 - 3 Betätigen Sie keine elektrischen Schalter, keine Klingel und kein Telefon in unmittelbarer Nähe des Geräts. Funken können das Gas-Luft-Gemisch entzünden.
 - 4 Verlassen Sie den Gefahrenbereich und sorgen Sie für Durchzug, wenn sich das Gerät in einem überdachten Bereich befindet.
 - 5 Hält der Geruch an oder tritt weiter Gas aus, verständigen Sie von einem sicheren Ort aus die Feuerwehr unter 112.
 - 6 Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, wenn die Ursache gefunden und behoben ist. Arbeiten am Gasweg dürfen ausschließlich durch Miweba durchgeführt werden.
-

1. SICHERHEITSHINWEISE

(FORTSETZUNG)

Aufstellort

- Betreiben Sie das Gerät nur im Freien oder in einem ausreichend belüfteten Bereich. Ein ausreichend belüfteter Bereich muss zu mindestens 25 Prozent seiner Umschließungsfläche offen sein. In geschlossenen Innenräumen, Kellern und Garagen besteht Vergiftungs- und Brandgefahr.
- Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, festen Untergrund und sichern Sie es bei starkem Wind gegen Umkippen. Der Sockel kann dazu mit Schrauben am Boden verankert werden. Stellen Sie den Betrieb bei starkem Wind ein.
- Betreiben Sie das Gerät niemals dort, wo Benzin oder andere entflammbare Flüssigkeiten oder Dämpfe gelagert werden.
- Das Gerät ist nicht für den Einbau in Wohnmobile, Wohnwagen oder Boote bestimmt.
- Die Montage darf vom Kunden selbst durchgeführt werden, sofern er über die dafür nötigen Fähigkeiten verfügt. Kinder dürfen das Gerät nicht montieren. Reparaturen dürfen ausschließlich durch Miweba durchgeführt werden.

Signalwörter in dieser Anleitung

Signalwort	Bedeutung
WICHTIG	Kennzeichnet eine Gefährdung, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
ACHTUNG	Kennzeichnet eine Gefährdung, die zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
HINWEIS	Kennzeichnet Angaben, die für den sachgerechten Gebrauch des Geräts wichtig sind.

1. SICHERHEITSHINWEISE

(FORTSETZUNG)

Gasflasche, Druckregler und Schlauch

- Verwenden Sie ausschließlich Propan, Butan oder ein Gemisch daraus in einer stehenden handelsüblichen Flasche mit bis zu 15 kg Füllgewicht. Die Flasche darf 31,8 cm Durchmesser und 58 cm Höhe nicht überschreiten.
- Verschließen Sie die Belüftungsöffnungen des Flaschengehäuses nicht.
- Schließen Sie die Gasflasche niemals ohne Druckregler an. Der Druckregler muss der Norm EN 16129 entsprechen und zur Gerätekategorie passen, der Schlauch nach EN 16436 zugelassen sein.
- Prüfen Sie vor jedem Anschluss, ob die Dichtung des Druckreglers richtig sitzt und ihre Funktion erfüllen kann.
- Ersetzen Sie Druckregler und Schlauch ausschließlich durch die vom Hersteller vorgesehenen Ersatzteile. Wechseln Sie Druckregler und Schlauchleitung spätestens zehn Jahre nach dem aufgedruckten Herstellungsdatum, bei sichtbaren Schäden sofort.
- Wechseln Sie die Gasflasche nur im Freien und entfernt von jeder Zündquelle wie Kerzen, Zigaretten oder anderen Geräten mit offener Flamme.
- Eine verbeulte, verrostete oder beschädigte Gasflasche muss von Ihrem Gaslieferanten geprüft werden. Verwenden Sie keine Flasche mit beschädigtem Ventilanschluss.
- Lagern Sie die Gasflasche nach den geltenden Vorschriften. Lagern oder verwenden Sie kein Benzin und keine anderen entflammenden Flüssigkeiten oder Dämpfe im Gerät oder in seiner Nähe.
- Eine nicht angeschlossene Gasflasche darf nicht in der Nähe dieses oder eines anderen Geräts gelagert werden.
- Schließen Sie nach jedem Gebrauch das Ventil an der Gasflasche oder am Druckregler.
- Die Einspritzdüse darf nur vom Hersteller eingebaut werden.

1. SICHERHEITSHINWEISE

(FORTSETZUNG)

ACHTUNG

Das Gerät wird im Betrieb sehr heiß. Berühren Sie Glas, Abdeckung und Brennerbereich nicht und halten Sie Kinder und Haustiere fern. Erwachsene und Kinder müssen Abstand zu heißen Oberflächen halten, um Verbrennungen und das Entzünden von Kleidung zu vermeiden.

Im Betrieb

- Bewegen oder transportieren Sie das Gerät nicht, während es in Betrieb oder noch heiß ist. Schließen Sie zuvor das Ventil an der Gasflasche und lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, bevor alle Verbindungen auf Dichtheit geprüft sind.
- Hängen Sie keine Kleidung und keine anderen brennbaren Materialien an das Gerät und legen Sie sie nicht darauf oder in dessen Nähe.
- Kinder müssen im Bereich des Geräts sorgfältig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Brennraum, Brenner und Luftwege frei von Schmutz und Ablagerungen.
- Verlegen Sie Druckregler und Schlauch so, dass niemand darüber stolpert und keine unbeabsichtigte Beschädigung entsteht.
- Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor und lackieren Sie weder Gehäuse noch Bedienfeld noch Abdeckung.
- Bauen Sie jede zum Warten entfernte Schutteinrichtung vor dem Betrieb wieder ein.

Sofort prüfen, wenn

- das Gerät die Betriebstemperatur nicht erreicht
- der Brenner im Betrieb knallende Geräusche erzeugt; ein leichtes Geräusch beim Erlöschen ist normal
- Gasgeruch zusammen mit stark gelben Flammenspitzen auftritt

2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Das Gerät ist ein transportabler, mit Flüssiggas betriebener Terrassen- und Gartenheizer mit Gehäuse für die Gasflasche. Es ist ausschließlich für die Verwendung im Freien oder in ausreichend belüfteten Bereichen im privaten Wohnbereich bestimmt und nicht für gewerbliche Zwecke vorgesehen.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört

- der Betrieb im Freien auf ebenem, festem Untergrund
- die Einhaltung der nachfolgend genannten Mindestabstände zu brennbaren Materialien
- der Betrieb mit Flüssiggas über einen zur Gerätekategorie passenden Druckregler
- die Verwendung einer Gasflasche der zulässigen Größe im dafür vorgesehenen Gehäuse
- die Verwendung des mitgelieferten Lavagesteins in der Brennerschale

Mindestabstände

Halten Sie zu brennbaren Materialien nach allen Seiten den folgenden Abstand ein.

Richtung	Mindestabstand
nach oben	1,5 m
zu allen Seiten	1,5 m

Personalqualifikation

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen sich der Gefahren bewusst sein, die beim Umgang mit Flüssiggas entstehen, und diese Bedienungsanleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheitshinweise, gelesen und verstanden haben.

Arbeiten am Gasweg, das Auswechseln von Bauteilen des Gassystems sowie Reparaturen dürfen ausschließlich durch Miweba durchgeführt werden.

2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

(FORTSETZUNG)

Merkmale

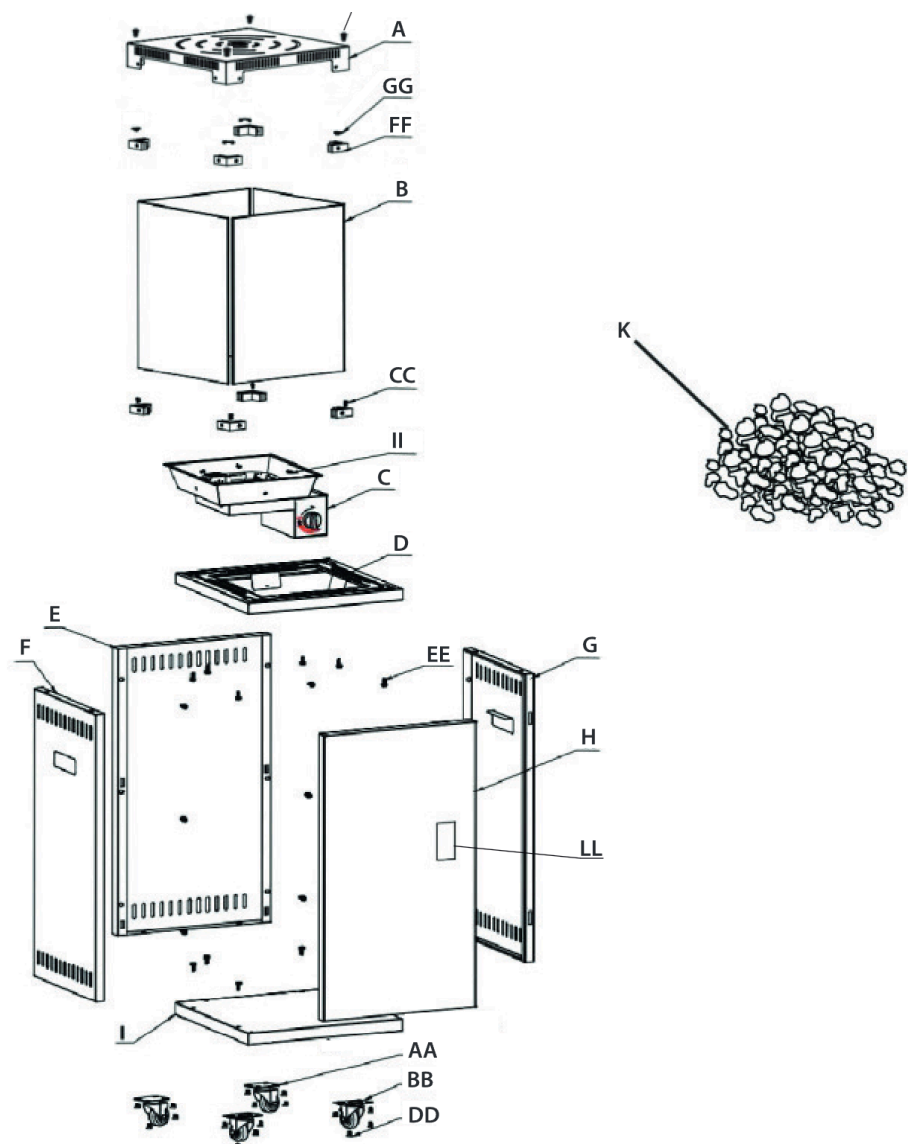
- Das Gerät ist mit Rollen ausgestattet und lässt sich im kalten Zustand versetzen. Zwei der vier Rollen sind mit einer Bremse ausgestattet.
- Das Gehäuse nimmt die Gasflasche auf und ist über eine Tür zugänglich.
- Die Wärme wird durch die vier Glasscheiben nach oben abgegeben und über die Abdeckung verteilt.
- Die Heizleistung lässt sich am Bedienknopf stufenlos zwischen 5.000 und 11.000 W regeln.
- Ein Kippschutz schließt die Gaszufuhr automatisch, sobald das Gerät um etwa 45° kippt. Ein Flammenausfallschutz schließt sie, sobald die Flamme erlischt, etwa durch Wind oder eine leere Gasflasche.

Vorhersehbare Fehlanwendung

Als nicht bestimmungsgemäß gilt insbesondere:

- der Betrieb in geschlossenen Innenräumen, in Kellern, in Garagen oder in Bereichen, deren Umschließungsfläche zu weniger als 25 Prozent offen ist
- der Einbau in Wohnmobile, Wohnwagen oder Boote
- der Anschluss der Gasflasche ohne Druckregler
- die Verwendung einer anderen Gasart oder eines anderen Flaschentyps als angegeben
- das Abdecken des Geräts im Betrieb
- das Grillen oder Erwärmen von Lebensmitteln auf oder in dem Gerät
- eigenmächtige bauliche Veränderungen, insbesondere am Brenner, an der Einspritzdüse oder am Gasweg

3. LIEFERUMFANG



A	Abdeckung	1×	F	Seitenwand links	1×
B	Glasscheibe	4×	G	Seitenwand rechts	1×
C	Brennereinheit	1×	H	Vorderwand (Tür)	1×
D	Brennerhalter	1×	I	Sockel	1×
E	Rückwand	1×	K	Lavagestein	1×

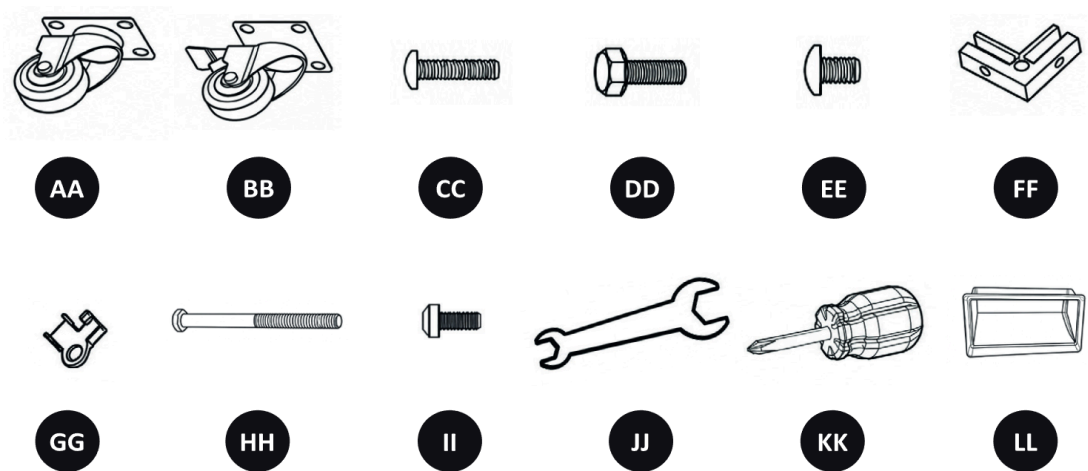
ACHTUNG

Die vier Glasscheiben sind zerbrechlich. Fassen Sie sie mit beiden Händen am Rand, legen Sie sie zum Auspacken auf eine weiche Unterlage und ziehen Sie die Schrauben der Glasbefestigung nur mit dem beiliegenden Schraubendreher von Hand an, niemals mit einem Elektrowerkzeug.

3. LIEFERUMFANG

(FORTSETZUNG)

Montagematerial



AA	Rolle	2×	HH	Schraube M4 × 70	4×
BB	Rolle mit Bremse	2×	II	Schraube M4 × 10	4×
CC	Schraube M4 × 30	4×	JJ	Gabelschlüssel	1×
DD	Sechskantschraube M6 × 16	16×	KK	Schraubendreher	1×
EE	Schraube M6 × 12	26×	LL	Türgriff	1×
FF	Glasbefestigung Aluminium	8×	–	Gasschlauch, Länge 0,6 m	1×
GG	Abdeckungshalter Aluminium	4×	–	Gas-Druckregler, 50 mbar	1×
			–	Bedienungsanleitung oder QR-Code-Flyer	1×

HINWEIS

Die Gasflasche ist nicht im Lieferumfang enthalten. Der mitgelieferte Druckregler ist auf die Gerätekategorie I3B/P(50) abgestimmt. Ersetzen Sie ihn nur durch einen Druckregler mit 50 mbar Ausgangsdruck (siehe Kapitel 5 und Typenschild).

Werkzeug

Gabelschlüssel (JJ) und Schraubendreher (KK) liegen bei. Weiteres Werkzeug ist nicht erforderlich. Die Montage dauert etwa 20 Minuten. Wir empfehlen, sie zu zweit durchzuführen.

4. MONTAGE

HINWEIS

Montieren Sie das Gerät vollständig, bevor Sie die Gasflasche anschließen. Ziehen Sie die Schrauben erst dann fest, wenn die Anleitung es angibt: Einige Schritte verlangen ausdrücklich eine lose Verschraubung, damit die folgenden Bauteile passen.

Vor der Montage

- Wählen Sie eine ebene Fläche mit ausreichend Platz und legen Sie eine weiche Unterlage aus, um Bauteile und Glas nicht zu beschädigen.
- Legen Sie alle Bauteile und das Montagematerial bereit und prüfen Sie beide Listen auf Vollständigkeit. Fehlt ein Teil oder ist es beschädigt, beginnen Sie die Montage nicht.
- Ziehen Sie die Glasscheiben erst im letzten Montageabschnitt aus der Verpackung.
- Die Schrauben der Glasbefestigung ziehen Sie ausschließlich von Hand mit dem beiliegenden Schraubendreher (KK) an.

Übersicht der Montageschritte

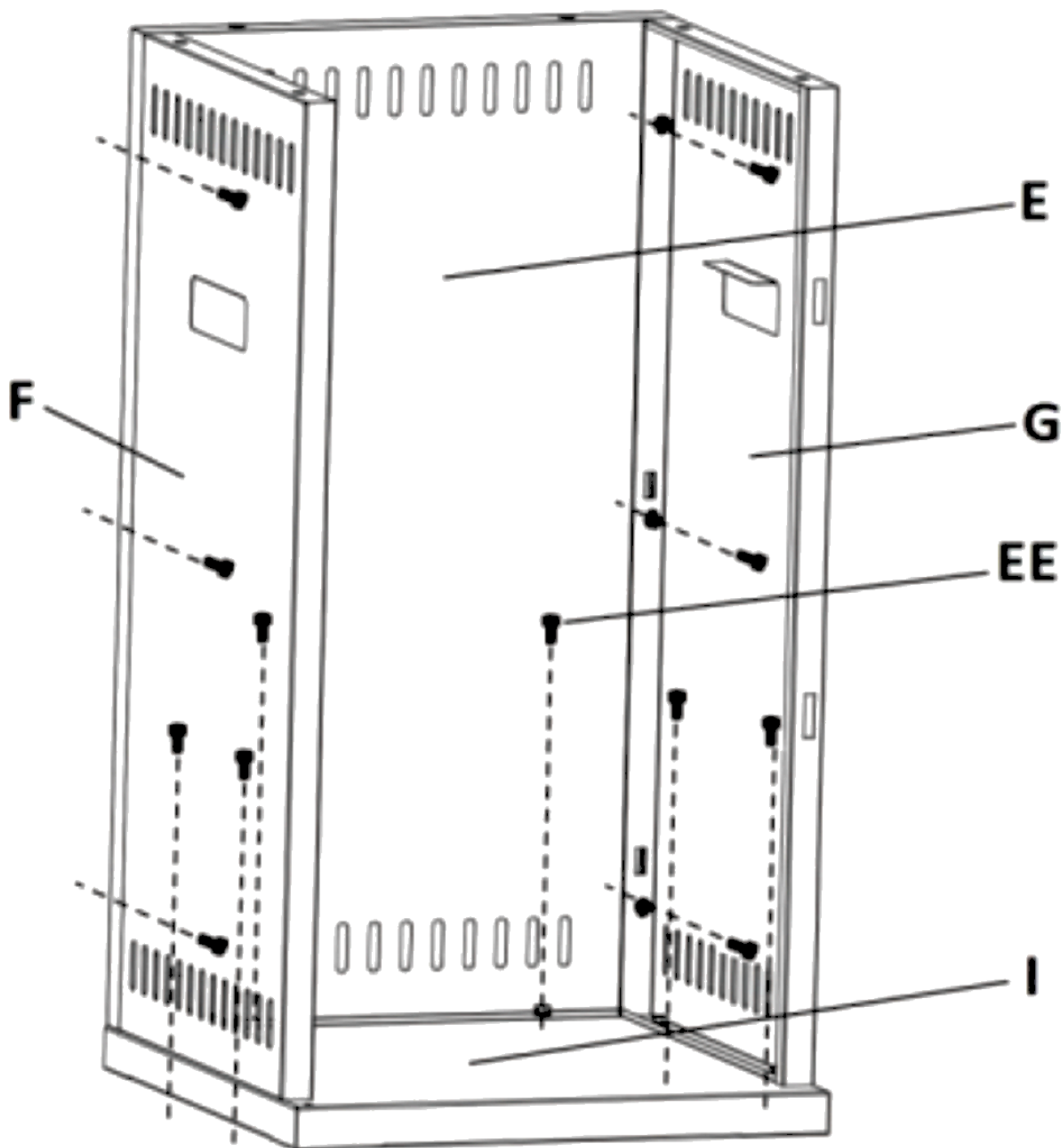
- | | | | |
|---|--|----|--|
| 1 | Gehäuse aus Sockel und Wänden aufbauen | 7 | Glasbefestigungen setzen und Lavagestein einfüllen |
| 2 | Rollen montieren und Gehäuse aufstellen | 8 | Glasscheiben einsetzen |
| 3 | Brennerhalter einsetzen und Verschraubung festziehen | 9 | Glasbefestigungen schließen |
| 4 | Türgriff montieren | 10 | Abdeckungshalter aufsetzen |
| 5 | Vorderwand einhängen | 11 | Abdeckung montieren |
| 6 | Brennereinheit einbauen | | |

4. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Schritt 1 – Gehäuse aufbauen

Stellen Sie die linke Seitenwand (F), die Rückwand (E) und die rechte Seitenwand (G) auf den Sockel (I). Achten Sie darauf, dass alle Teile sauber ineinandergreifen. Verschrauben Sie sie mit 16 Schrauben (EE) und ziehen Sie diese nur locker an, damit sich der Brennerhalter später einsetzen lässt.

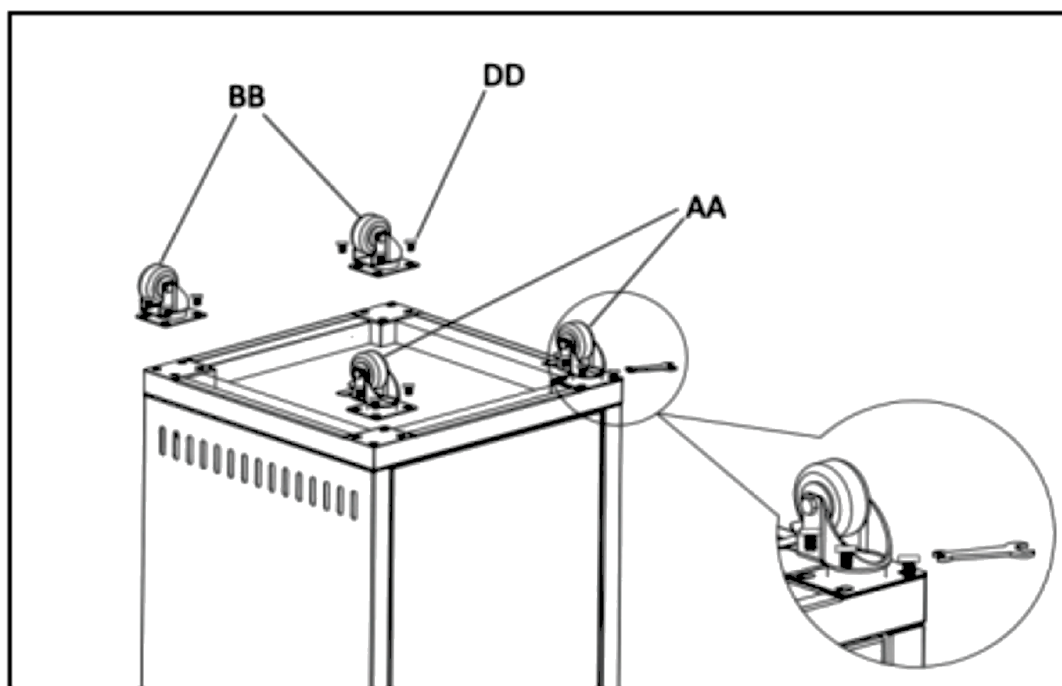


4. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Schritt 2 – Rollen montieren

Legen Sie das Gehäuse aus Schritt 1 auf einer freien Fläche auf den Kopf. Verschrauben Sie zwei Rollen (AA) und zwei Rollen mit Bremse (BB) mit 16 Sechskantschrauben (DD) fest am Sockel. Verwenden Sie dazu den Gabelschlüssel (JJ). Stellen Sie das Gehäuse anschließend wieder auf die Rollen.



4. MONTAGE

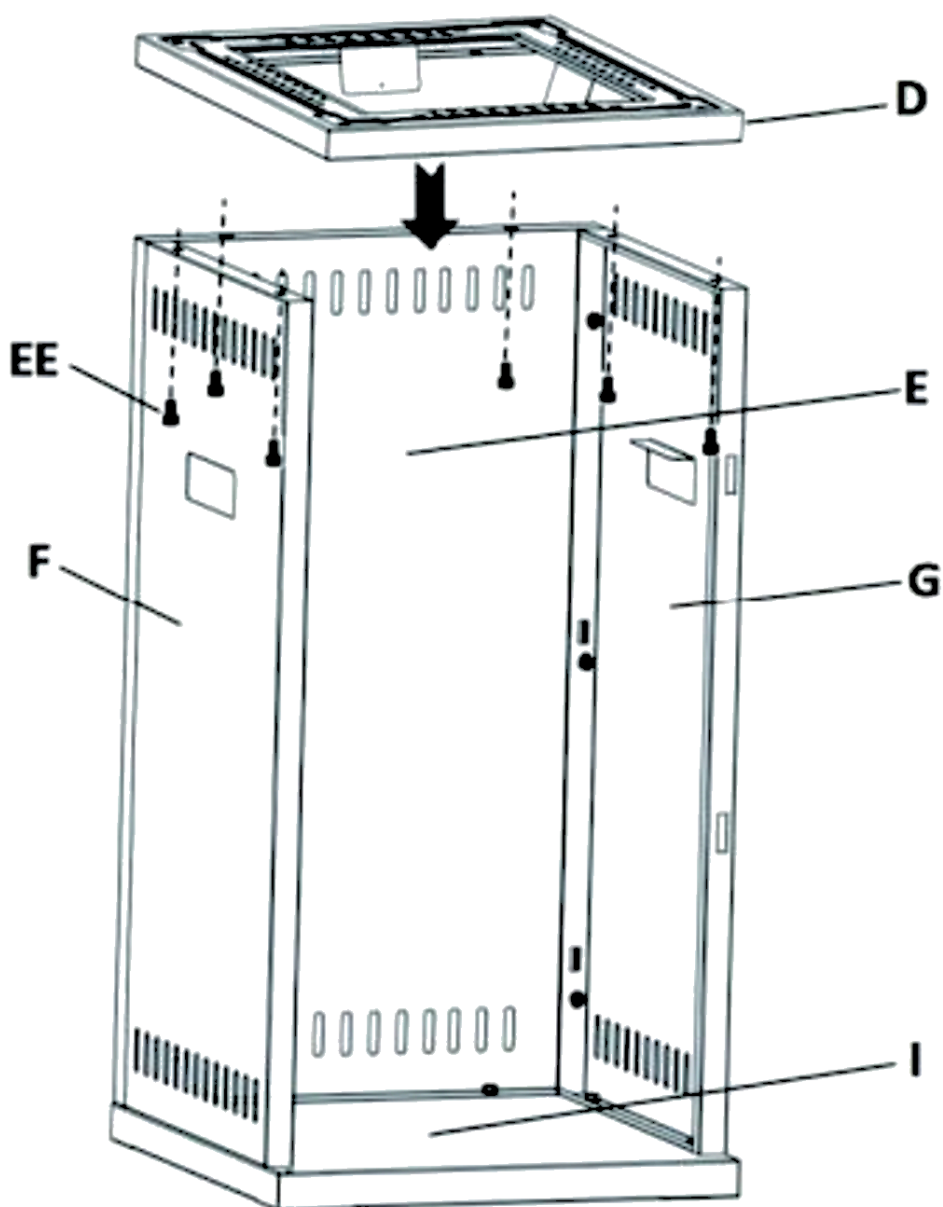
(FORTSETZUNG)

Schritt 3 – Brennerhalter einsetzen

Setzen Sie den Brennerhalter (D) von oben auf das locker verschraubte Gehäuse. Achten Sie darauf, dass alle Teile sauber ineinandergreifen, und verschrauben Sie den Brennerhalter locker mit 6 Schrauben (EE).

HINWEIS

Prüfen Sie jetzt noch einmal alle Bauteile auf ihren richtigen Sitz. Ziehen Sie erst danach alle Schrauben (EE) fest an.

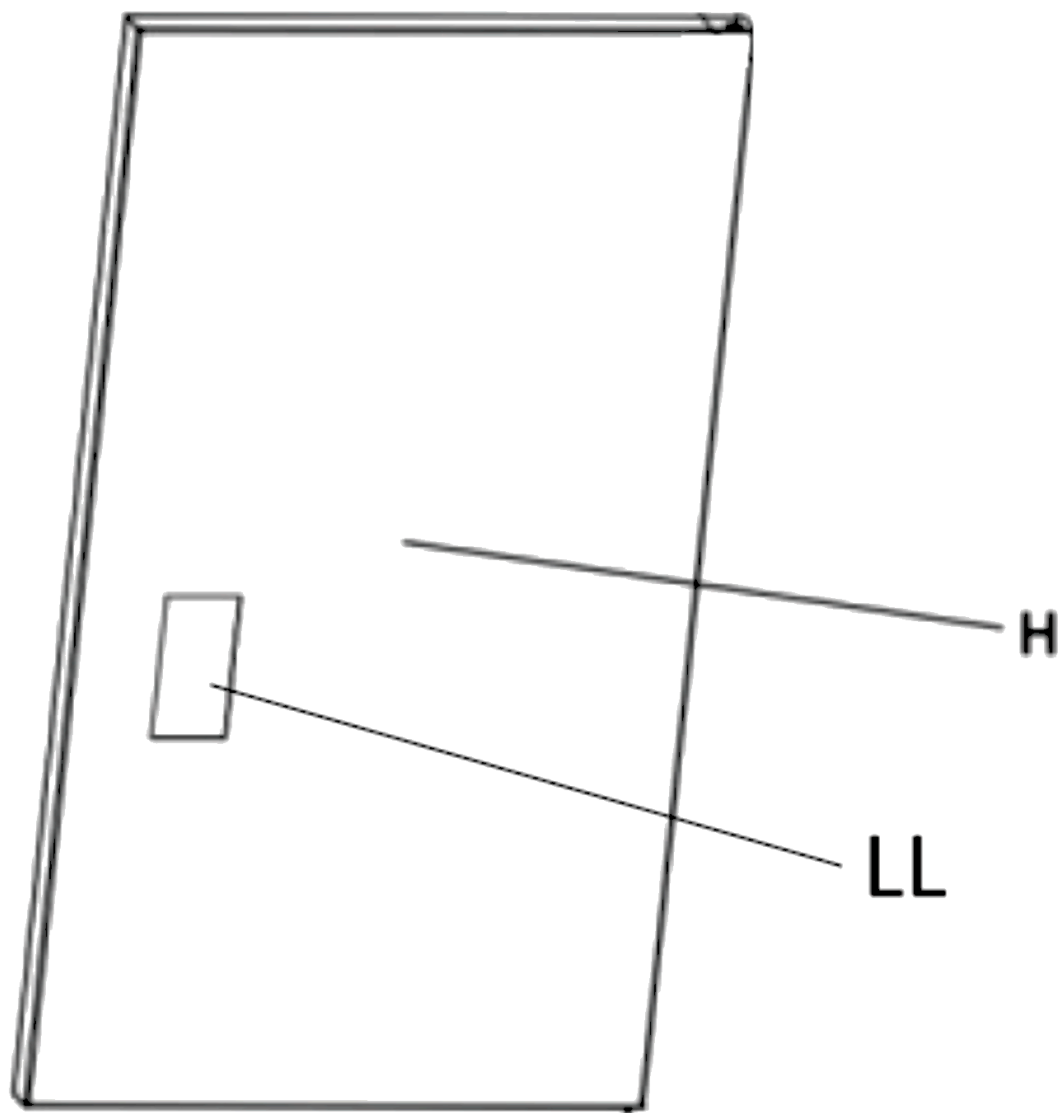


4. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Schritt 4 – Türgriff montieren

Setzen Sie den Türgriff (LL) in die Öffnung der Vorderwand (H) ein.

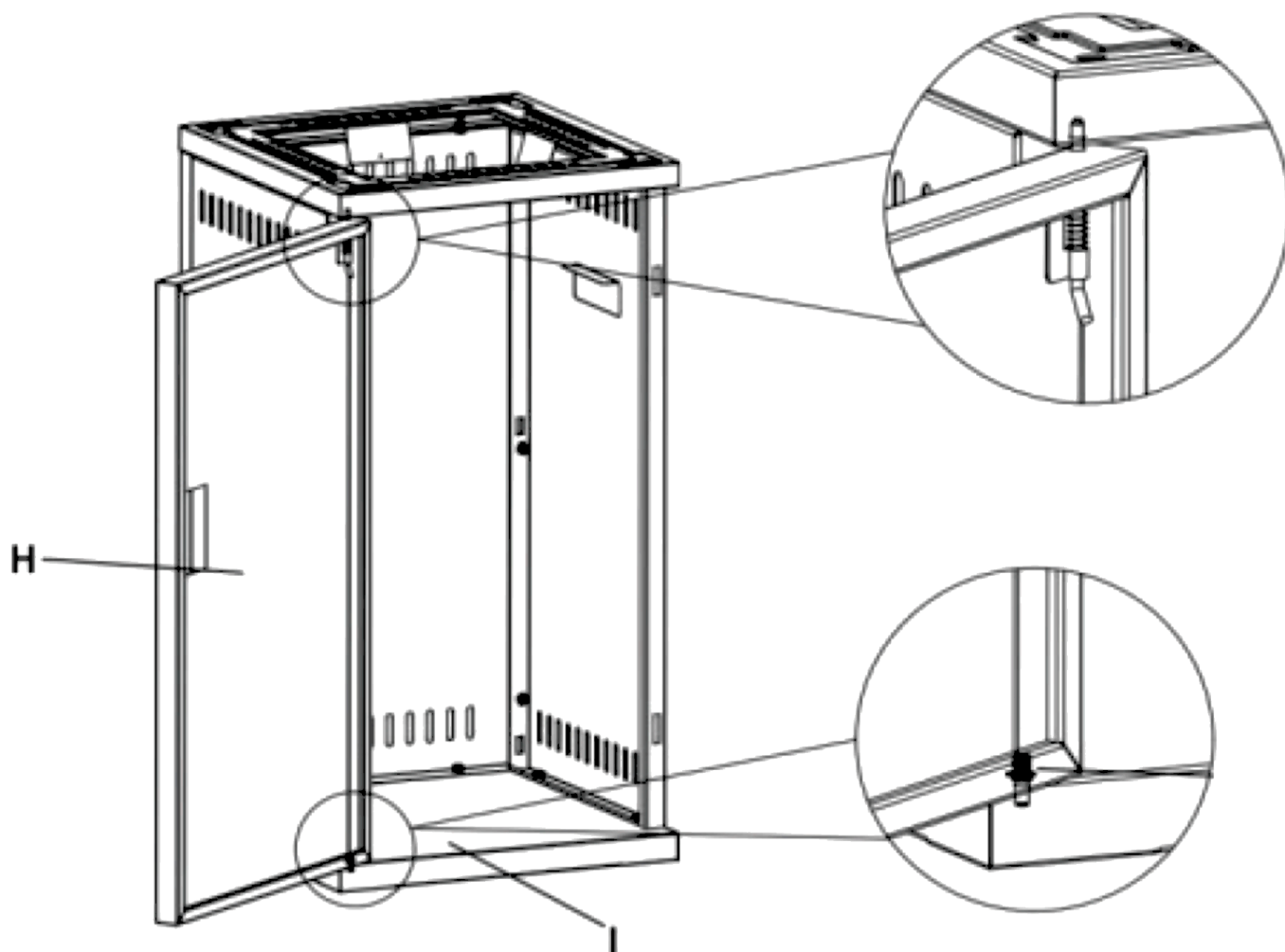


4. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Schritt 5 – Vorderwand einhängen

Führen Sie zuerst den unteren Stift der Vorderwand (H) in die Bohrung des Sockels (I) ein. Ziehen Sie anschließend den oberen, an der Vorderwand vormontierten Stift nach unten und lassen Sie ihn los, sobald er über der Bohrung des Brennerhalters (D) steht.

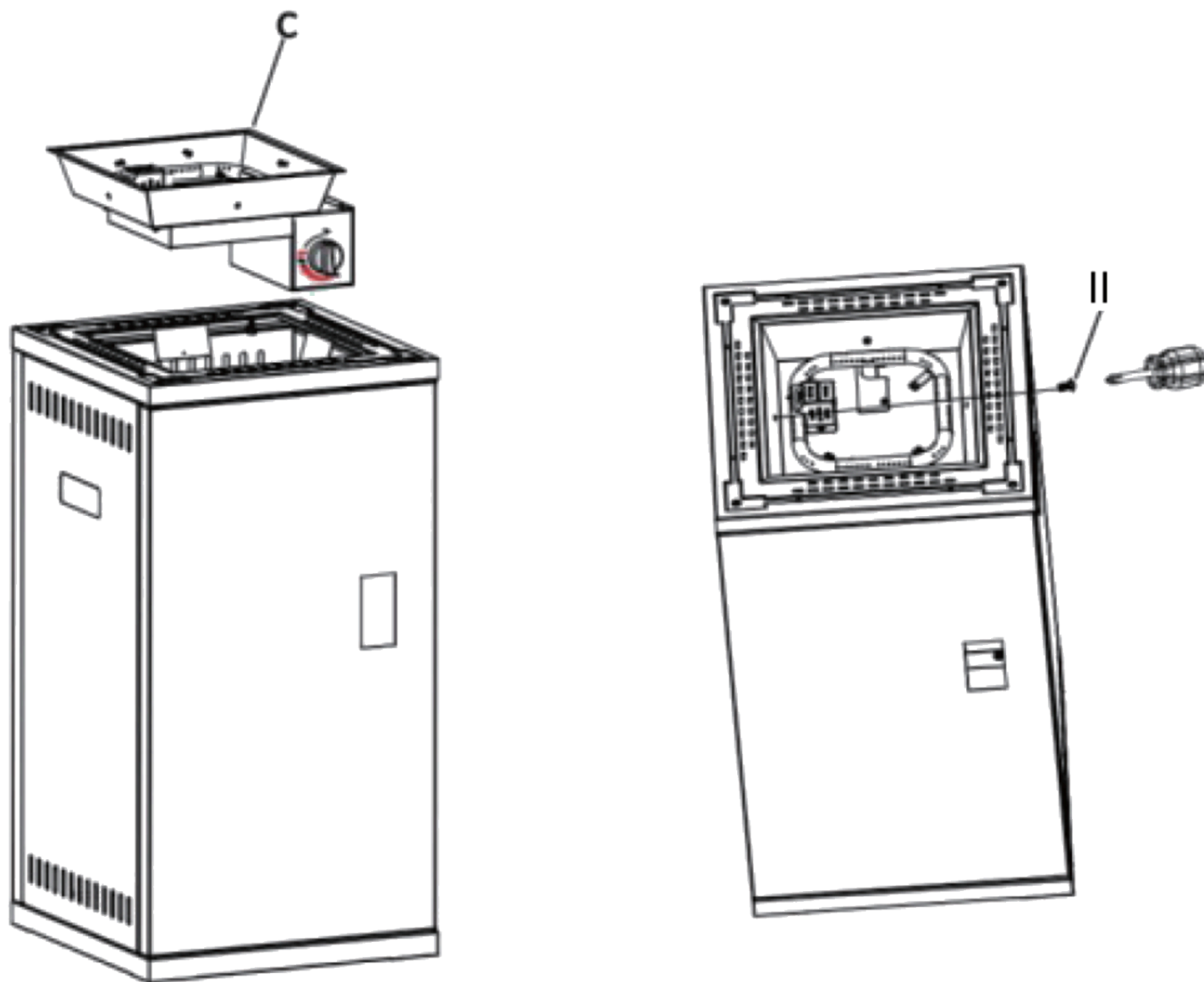


4. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Schritt 6 – Brennereinheit einbauen

Setzen Sie die Brennereinheit (C) mittig in den Brennerhalter ein. Achten Sie darauf, dass der Halter den Brenner vollflächig trägt, und verschrauben Sie ihn mit 4 Schrauben (II) und dem Schraubendreher (KK) fest.



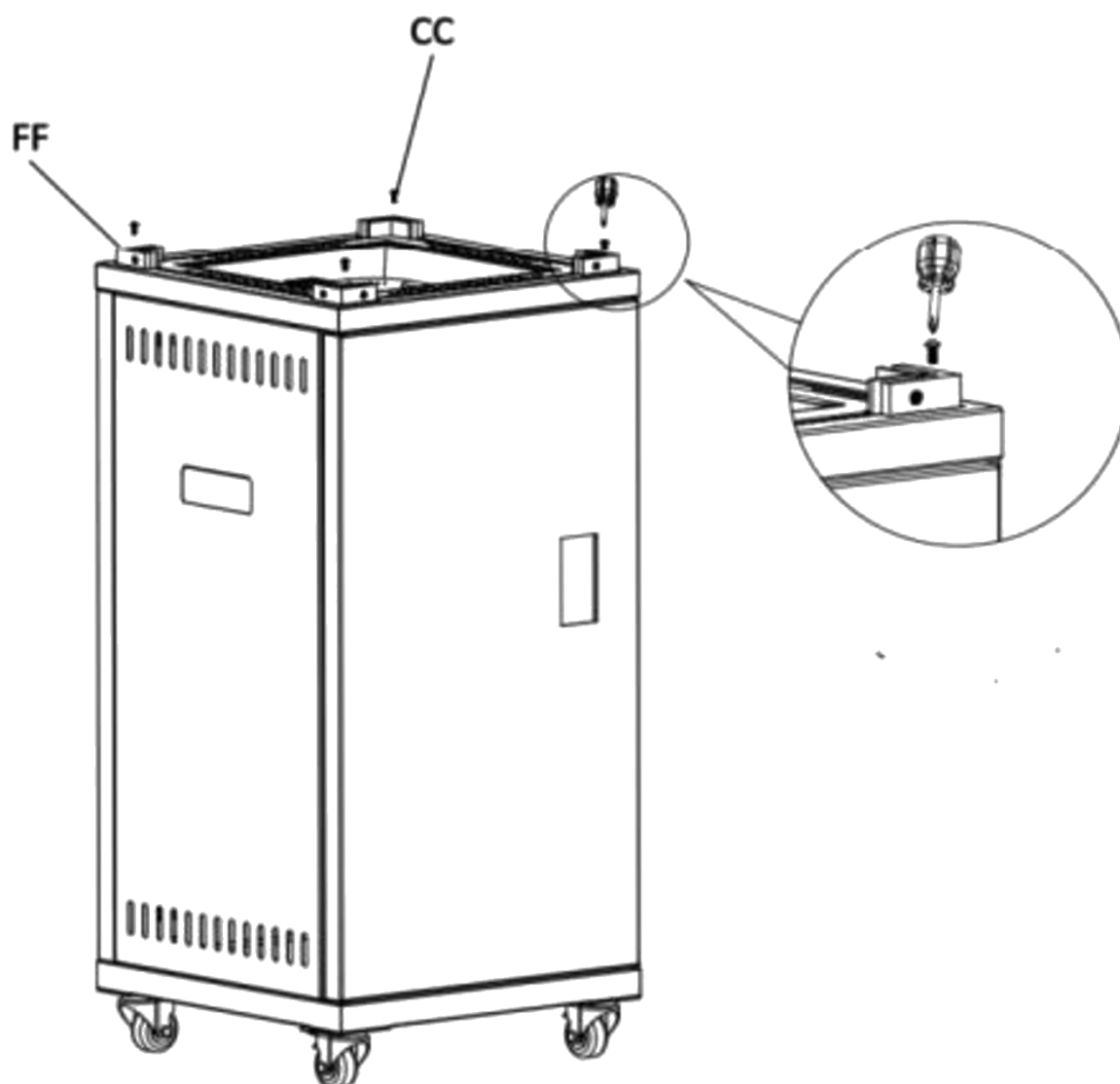
4. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Schritt 7 – Glasbefestigungen setzen

Arretieren Sie die Rollen mit Bremse (BB), damit das Gerät nicht wegrollt. Setzen Sie 4 Glasbefestigungen (FF) auf die Bohrungen des Brennerhalters und verschrauben Sie sie mit 4 Schrauben (CC) nur locker, damit sich die Glasscheiben leichter einsetzen lassen.

Füllen Sie nach diesem Schritt das Lavagestein (K) gleichmäßig in die Brennerschale. Die Brenneröffnungen müssen frei bleiben.

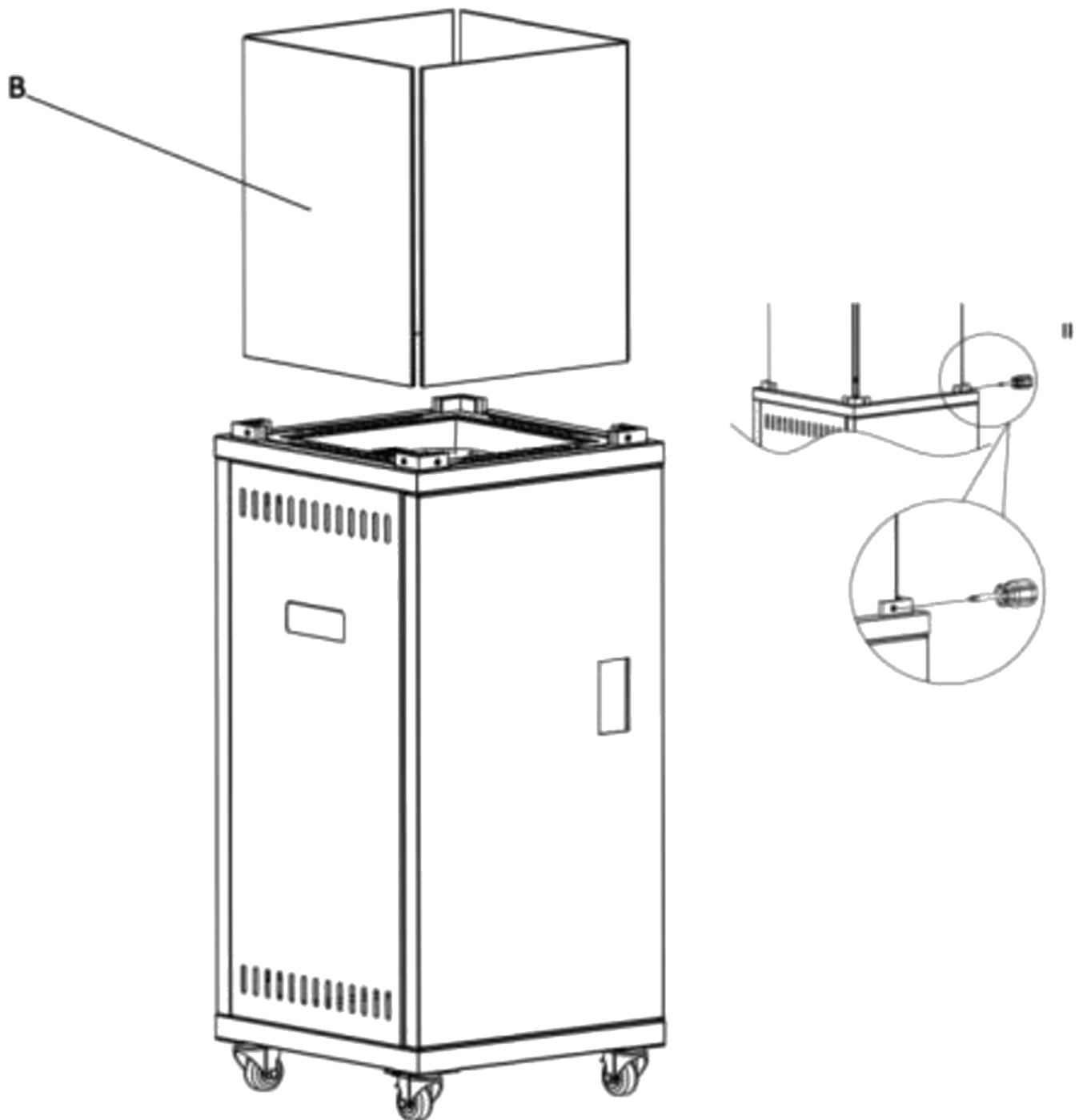


4. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Schritt 8 – Glasscheiben einsetzen

Setzen Sie die vier Glasscheiben (B) in die Nut der Glasbefestigungen (FF) ein. Ziehen Sie zuerst die vier Schrauben (CC) aus Schritt 7 fest an. Ziehen Sie anschließend die an den Glasbefestigungen vormontierten Schrauben nur locker an.



4. MONTAGE

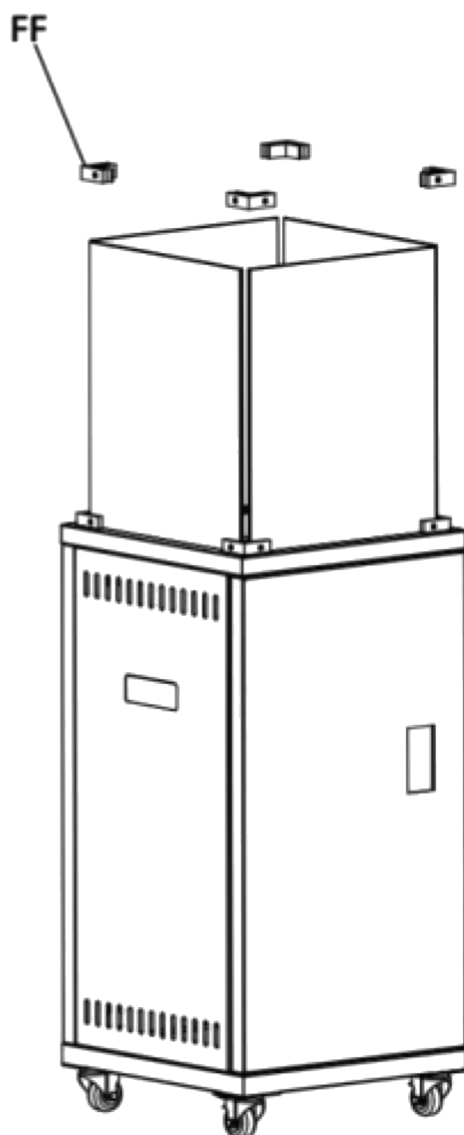
(FORTSETZUNG)

Schritt 9 – Glasbefestigungen schließen

Setzen Sie die verbleibenden vier Glasbefestigungen (FF) oben auf die Glasscheiben (B) und richten Sie Glas und Befestigung auf eine Ebene aus. Ziehen Sie danach alle vormontierten Schrauben der Glasbefestigungen mit dem Schraubendreher (KK) fest an.

ACHTUNG

Glas bricht leicht. Ziehen Sie die Schrauben der Glasbefestigung ausschließlich von Hand mit dem Schraubendreher an, niemals mit einem Elektrowerkzeug.

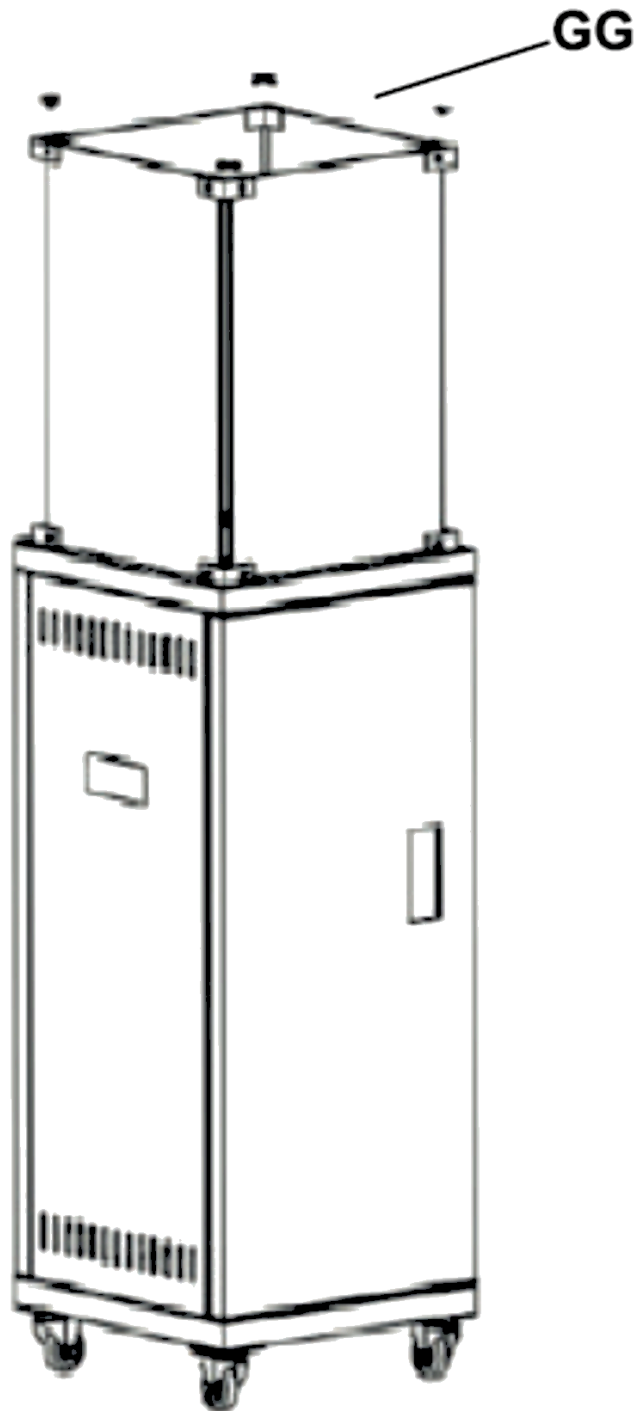


4. MONTAGE

(FORTSETZUNG)

Schritt 10 – Abdeckungshalter aufsetzen

Setzen Sie die vier Abdeckungshalter (GG) oben auf die vier Glasbefestigungen (FF).

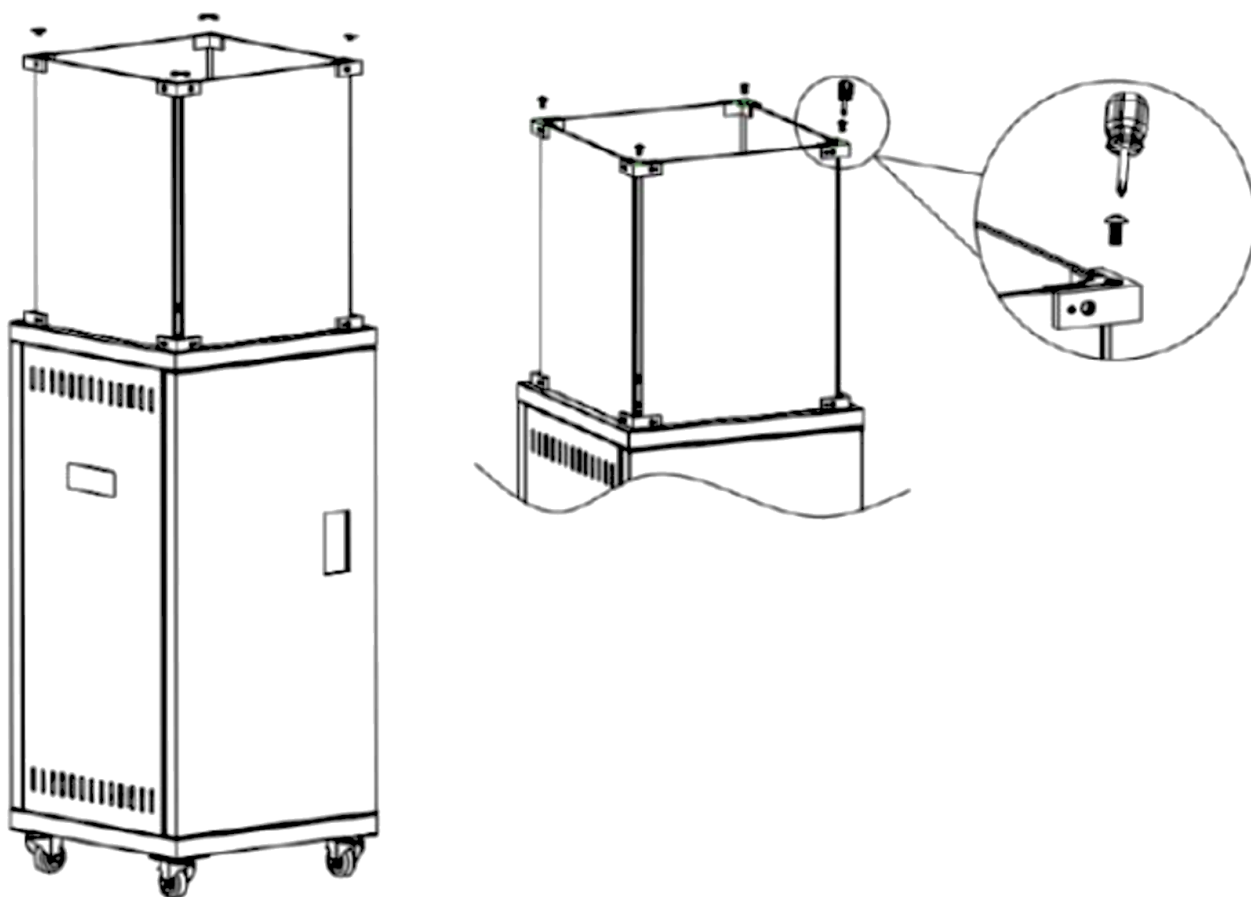


4. MONTAGE

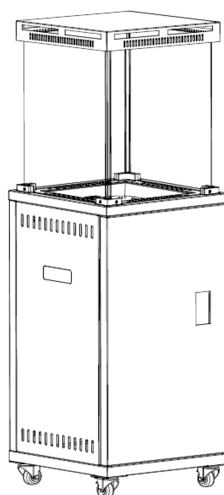
(FORTSETZUNG)

Schritt 11 – Abdeckung montieren

Setzen Sie die Abdeckung (A) auf die Glasscheiben, prüfen Sie den richtigen Sitz und sichern Sie sie mit 4 Schrauben (HH) und dem Schraubendreher (KK). Die Montage ist damit abgeschlossen. Prüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme noch einmal alle Verschraubungen auf festen Sitz.



So sieht das fertig montierte Gerät aus:



Schließen Sie die Gasflasche nur im Freien an, entfernt von jeder Zündquelle. Rauchen Sie dabei nicht. Schließen Sie die Flasche niemals ohne Druckregler direkt an das Gerät an.

Der Druckregler muss der Norm EN 16129 entsprechen und zum Ausgangsdruck der Gerätekategorie passen. Der Schlauch muss den örtlichen Vorschriften entsprechen und sollte nach EN 16436 zugelassen sein. Das Gerät benötigt einen zugelassenen Schlauch mit einer Länge von 0,6 m. Die Kennzeichnung auf der Einspritzdüse gibt deren Größe an; die Angabe 1.41 steht für 1,41 mm.

Für den Betrieb in Deutschland ist Ihr Gerät werkseitig auf die Gerätekategorie I3B/P(50) mit einem Anschlussdruck von 50 mbar eingestellt. Verwenden Sie ausschließlich einen Druckregler mit diesem Ausgangsdruck. Die für Ihr Gerät gültige Kategorie und den Anschlussdruck finden Sie auf dem Typenschild. Die Tabelle unten zeigt die Werkseinstellungen aller Ausführungen und dient nur zur Information.

23 Bedienungsanleitung Stand 26.10.2026 - GERMAN - Artikelnummer: PR0034362

5. GASANSCHLUSS UND DICHTHEITSPRÜFUNG

(FORTSETZUNG)

Gasflasche anschließen

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Bedienknopf auf OFF steht.
- 2 Öffnen Sie die Tür und stellen Sie die Gasflasche in das Gehäuse.
- 3 Schrauben Sie den Druckregler auf das Flaschenventil. Prüfen Sie, ob die Dichtung des Reglers richtig sitzt und ihre Funktion erfüllen kann.
- 4 Verbinden Sie den Schlauch mit dem Druckregler und mit dem Geräteanschluss.
- 5 Führen Sie vor der ersten Inbetriebnahme eine Dichtheitsprüfung durch.

Wann geprüft werden muss

- vor der ersten Inbetriebnahme
- bei jedem Anschluss einer Gasflasche
- nach jedem Austausch eines Bauteils des Gassystems
- nach längerem Stillstand
- mindestens einmal jährlich

5. GASANSCHLUSS UND DICHTHEITSPRÜFUNG

(FORTSETZUNG)

WICHTIG

Prüfen Sie niemals mit einer offenen Flamme auf Undichtigkeiten. Funken und offene Flammen führen zu Brand oder Explosion und können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen. Rauchen Sie während der Prüfung nicht und entfernen Sie alle Zündquellen.

So prüfen Sie

- 1 Verwenden Sie eine volle Gasflasche und führen Sie die Prüfung im Freien durch.
- 2 Mischen Sie eine Lösung aus einem Teil flüssiger Seife und einem Teil Wasser. Tragen Sie sie mit Sprühflasche, Pinsel oder Lappen auf.
- 3 Stellen Sie sicher, dass der Bedienknopf auf OFF steht.
- 4 Öffnen Sie die Gaszufuhr.
- 5 Bestreichen Sie alle Verbindungen und Anschlüsse von Druckregler, Schlauch, Verteiler und Ventilen mit der Seifenlösung.
- 6 Blasenbildung zeigt eine undichte Stelle an. Schließen Sie in diesem Fall sofort die Gaszufuhr.
- 7 Liegt die undichte Stelle an der Verbindung von Schlauch und Druckregler, ziehen Sie die Verbindung nach und prüfen Sie erneut. Treten weiterhin Blasen auf, geben Sie den Schlauch an Ihre Verkaufsstelle zurück.
- 8 Liegt die undichte Stelle an der Verbindung von Druckregler und Flaschenventil, trennen Sie die Verbindung, schließen Sie sie erneut an und prüfen Sie noch einmal. Treten nach mehreren Versuchen weiterhin Blasen auf, ist das Flaschenventil defekt und die Flasche muss an die Verkaufsstelle zurückgegeben werden.

5. GASANSCHLUSS UND DICHTHEITSPRÜFUNG

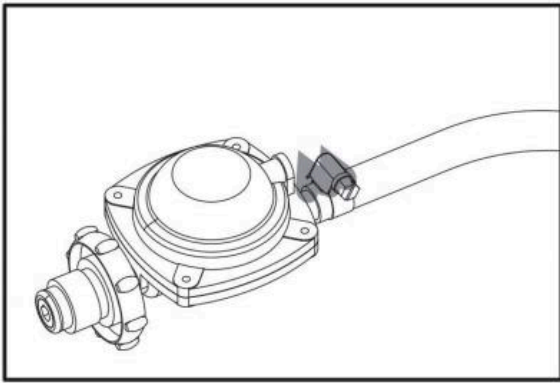
(FORTSETZUNG)

WICHTIG

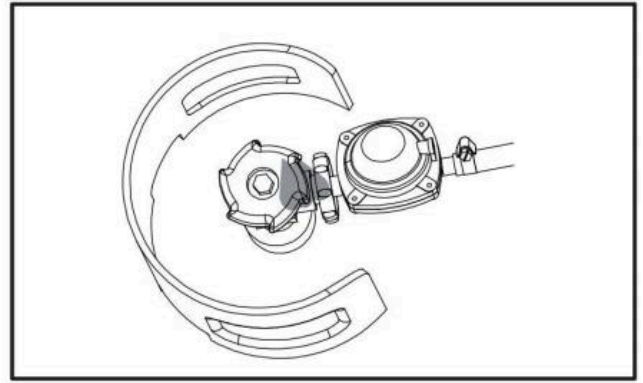
Lässt sich die Undichtigkeit nicht beseitigen, schließen Sie sofort die Gaszufuhr, trennen Sie die Gasflasche und wenden Sie sich an Miweba. Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, wenn die Undichtigkeit behoben ist.

Zu prüfende Anschlussstellen

Prüfen Sie insbesondere die Verbindung von Schlauch und Druckregler sowie die Verbindung von Druckregler und Flaschenventil.



Verbindung Schlauch und Druckregler



Verbindung Druckregler und Flaschenventil

6. BEDIENUNG

Vor jeder Inbetriebnahme prüfen

- Das Gerät steht im Freien auf ebenem, festem Untergrund und die Mindestabstände sind eingehalten.
 - Schlauch und Druckregler sind unbeschädigt und dicht angeschlossen.
 - Der Bedienknopf steht auf OFF.
 - Die Belüftungsöffnungen des Gehäuses sind frei.
 - Das Lavagestein liegt in der Brennerschale und es liegen keine Gegenstände auf oder in dem Gerät.
-

Anzünden

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Bedienknopf auf OFF steht.
 - 2 Öffnen Sie die Vorderwand (H) und öffnen Sie das Ventil der Gasflasche langsam gegen den Uhrzeigersinn.
 - 3 Drücken Sie den Bedienknopf vollständig hinein und drehen Sie ihn etwa eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn, bis ein Klicken zu hören ist. Das Klicken ist der Zündfunke. Es kann mehrere Versuche dauern, bis der Zündbrenner zündet.
 - 4 Halten Sie den Bedienknopf nach dem Zünden gedrückt, bis das Thermoelement die Gaszufuhr freigibt, und lassen Sie ihn erst dann los. Erlischt die Flamme, wiederholen Sie den Vorgang.
 - 5 Zündet der Brenner nicht innerhalb weniger Sekunden, drehen Sie den Bedienknopf auf OFF. Warten Sie fünf Minuten, bis das Gas abgezogen ist, und wiederholen Sie den Vorgang.
 - 6 Regeln Sie die Flamme zwischen LO (kleinste Flamme) und HI (größte Flamme), indem Sie den Bedienknopf drehen. Schließen Sie anschließend die Vorderwand.
-

WICHTIG

Riechen Sie Gas oder stellen Sie eine Undichtigkeit fest, schließen Sie sofort das Ventil an der Gasflasche und verhalten Sie sich wie im Abschnitt „Gasgeruch – so verhalten Sie sich“ in Kapitel 1 beschrieben. Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, wenn die Ursache gefunden und behoben ist.

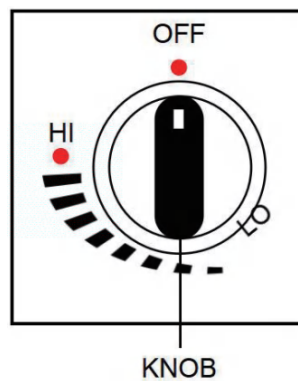
6. BEDIENUNG

(FORTSETZUNG)

Ausschalten

- 1 Drehen Sie den Bedienknopf im Uhrzeigersinn über LO hinaus bis auf OFF. Die Flamme erlischt.
- 2 Schließen Sie das Ventil der Gasflasche im Uhrzeigersinn, wenn Sie das Gerät nicht weiter verwenden.
- 3 Lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen, bevor Sie es bewegen oder abdecken.

Bedienknopf



Bedienknopf: OFF = Aus, LO = kleinste Flamme, HI = größte Flamme

Hinweise zum Betrieb

- Halten Sie sich bei der ersten Inbetriebnahme in den ersten 20 Minuten nach dem Zünden vom Gerät entfernt. Feuchtes Lavagestein kann aufplatzen und weggeschleudert werden.
- Die Flamme brennt gelb bis blau und erreicht eine Höhe von etwa 5 bis 25 cm.
- Bei der ersten Inbetriebnahme kann eine leichte Rauch- und Geruchsentwicklung auftreten. Sie stammt aus dem Herstellungsprozess und endet nach etwa 30 Minuten Betrieb.
- Warten Sie nach dem Erlöschen der Flamme mindestens fünf Minuten, bevor Sie eine Abdeckung oder Schutzhülle auf das Gerät setzen.
- Bewegen Sie das Gerät nicht im Betrieb und nicht im heißen Zustand.
- Stellen Sie den Betrieb bei starkem Wind ein.

7. TECHNISCHE DATEN

Gerät und Leistung

Merkmal	Angabe
Marke	Heidenfeld
Produktart	Gas-Feuersäule mit sichtbarem Flammenbild hinter Sicherheitsglas
Einsatzbereich	Terrasse, Garten, Balkon, nur im Freien
Material	Edelstahl, pulverbeschichteter Stahl, Aluminium, getempertes Sicherheitsglas, Lavagestein
Farbe	Schwarz, Grau
Produktmaße (H × B × T)	136,5 × 44 × 44 cm mit Rollen
Produktgewicht	26 kg
Kartonmaße (L × B × H)	76 × 45,5 × 40,5 cm
Kartongewicht	29,5 kg
Heizleistung	5.000–11.000 W, stufenlos regelbar
Nennwärmebelastung (Hi) Qn	max. 11 kW, min. 5 kW
Gasverbrauch	299–867 g/h (LO–HI)
Wärmeart	Strahlungswärme, Lavagestein als Wärmespeicher

7. TECHNISCHE DATEN

(FORTSETZUNG)

Gas, Zündung und Sicherheit

Merkmal	Angabe
Gasart	Propan, Butan oder deren Gemische (G30/G31)
Geräteklasse für Deutschland	I3B/P(50), Anschlussdruck 50 mbar
Einspritzdüse	1,41 mm
Geräteklassen (alle Ausführungen)	I3+(28-30/37), I3B/P(30), I3B/P(37), I3B/P(50)
Druckregler	im Lieferumfang, 50 mbar, nach EN 16129
Schlauch	im Lieferumfang, zugelassen nach EN 16436, Länge 0,6 m
Gasflasche	handelsübliche Flasche bis 15 kg Füllgewicht, max. Ø 31,8 × 58 cm, stehend im Gehäuse
Zündung	Piezozündung, batterie- und netzunabhängig, mit Zündbrenner
Kippschutz	schließt die Gaszufuhr bei etwa 45° Neigung
Flammenausfallschutz	schließt die Gaszufuhr, sobald die Flamme erlischt (Thermoelement)
Mindestabstand zu brennbaren Materialien	1,5 m nach oben und zu allen Seiten
Abstand Gasflasche zum Brenner	mindestens 100 cm
Flammenhöhe	etwa 5 bis 25 cm
Rollen	4, davon 2 mit Feststellbremse
Artikelnummer	PR0034362

7. TECHNISCHE DATEN

(FORTSETZUNG)

Brenndauer je Flaschenfüllung

Die Brenndauer hängt von der gewählten Heizleistung ab. Die Werte gelten für eine volle Flasche.

Flaschenfüllung	Stufe HI (867 g/h)	Stufe LO (299 g/h)
5 kg	etwa 5,8 Stunden	etwa 16,7 Stunden
11 kg	etwa 12,7 Stunden	etwa 36,8 Stunden
15 kg	etwa 17,3 Stunden	etwa 50,2 Stunden

Einspritzdüsen und Anschlussdrücke

Die Werkseinstellungen aller Ausführungen mit Gerätekategorie, Anschlussdruck und Düsenbohrung finden Sie in Kapitel 5, Gasanschluss und Dichtheitsprüfung. Die für Ihr Gerät gültigen Werte stehen auf dem Typenschild.

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten.

8. WARTUNG UND PFLEGE

WICHTIG

Schließen Sie vor jeder Wartung das Ventil der Gasflasche und trennen Sie die Flasche vom Gerät. Lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen. Arbeiten an Einspritzdüse, Brenner, Zündbrenner, Gasregelung und am gesamten Gasweg dürfen ausschließlich durch Miweba durchgeführt werden.

Regelmäßige Prüfung

- Sichtprüfen Sie Schlauch, Druckregler und alle Verschraubungen vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen.
- Führen Sie die Dichtheitsprüfung mit Seifenlösung durch: vor der ersten Inbetriebnahme, bei jedem Anschluss einer Gasflasche, nach jedem Austausch eines Bauteils des Gassystems, nach längerem Stillstand und mindestens einmal jährlich.
- Prüfen Sie alle Verschraubungen des Gehäuses und die Glasbefestigungen auf festen Sitz und ziehen Sie sie bei Bedarf nach.
- Halten Sie die Belüftungsöffnungen des Flaschengehäuses frei von Schmutz und Ablagerungen.

Reinigung

- Entfernen Sie Staub, Laub und Ablagerungen mit einer weichen Bürste, sobald das Gerät vollständig abgekühlt ist. Wischen Sie anschließend mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch nach.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, keine Scheuermittel und keine Lösungsmittel. Sie können lackierte Flächen und Kunststoffteile dauerhaft beschädigen.
- Lackieren Sie weder Gehäuse noch Bedienfeld noch Abdeckung.

Lagerung

- Trennen Sie die Gasflasche vom Gerät, wenn Sie es in einem Innenraum abstellen. Lagern Sie die Gasflasche nie in Innenräumen.
- Setzen Sie eine Abdeckung oder Schutzhülle erst auf, wenn das Gerät vollständig abgekühlt ist.
- Lagern Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung und Witterung geschützt. Raues Wetter kann Flecken, Verfärbungen und Rostnarben verursachen.

9. PROBLEMBEHANDLUNG



WICHTIG

Schließen Sie vor jeder Fehlersuche das Ventil der Gasflasche und lassen Sie das Gerät vollständig abkühlen. Öffnen Sie keine gasführenden Bauteile und nehmen Sie keine Eingriffe am Brenner oder an der Gasregelung vor.

Standardlösungen

- A

Prüfen Sie, ob die Gasflasche leer ist, und ersetzen Sie sie durch eine volle Flasche. Prüfen Sie, ob der Druckregler zur Gerätekategorie Ihres Geräts passt. Besteht die Störung weiter, wenden Sie sich über kontakt.miweba.de an unseren Kundendienst.
- B

Wenden Sie sich über kontakt.miweba.de an unseren Kundendienst. Wir helfen Ihnen weiter.
- C

Schließen Sie sofort das Ventil der Gasflasche. Führen Sie die Dichtheitsprüfung nach Kapitel 5 durch und beheben Sie die Undichtigkeit. Gelingt das nicht, wenden Sie sich über kontakt.miweba.de an unseren Kundendienst.

Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Lösung
Der Brenner zündet nicht oder verzögert.	Der Gasdruck ist zu niedrig oder das Flaschenventil ist geschlossen.	Öffnen Sie das Flaschenventil vollständig. Sonst Lösung A
	Die Einspritzdüse oder die Brenneröffnungen sind verstopft.	Lösung B
Die Flamme erlischt unmittelbar nach dem Zünden.	Der Bedienknopf wurde zu früh losgelassen.	Halten Sie den Bedienknopf nach dem Zünden gedrückt, bis das Thermoelement die Gaszufuhr freigibt, und lassen Sie ihn erst dann los.
	Der Gasdruck ist zu niedrig.	Lösung A

9. PROBLEMBEHANDLUNG

(FORTSETZUNG)

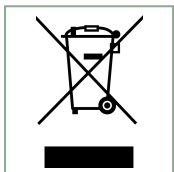
Fehlerbeschreibung	Mögliche Ursache	Lösung
Die Flamme brennt zu niedrig oder ungleichmäßig.	Der Schlauch ist geknickt oder verdreht.	Verlegen Sie den Schlauch gerade und führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch.
	Das Gerät steht nicht waagerecht.	Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen Untergrund.
	Der Gasdruck ist zu niedrig.	Lösung A
	Die Einspritzdüse ist verstopft.	Lösung B
Die Verbrennung ist unvollständig oder das Gerät pfeift.	Belüftungsöffnungen oder Luftwege sind blockiert.	Entfernen Sie Staub, Laub und Ablagerungen von den Belüftungsöffnungen und prüfen Sie die Mindestabstände. Besteht die Störung weiter: Lösung B
	Es befindet sich Luft in der Gasleitung.	Betreiben Sie den Brenner, bis die Luft vollständig entwichen ist.
Bei der ersten Inbetriebnahme entstehen leichter Rauch und Geruch.	Rückstände aus dem Herstellungsprozess.	Normaler Vorgang. Der Effekt endet nach etwa 30 Minuten Betrieb.
Es entsteht dichter schwarzer Rauch.	Der Brenner ist verstopft.	Schalten Sie das Gerät aus und schließen Sie das Flaschenventil. Lösung B
Das Gerät klickt kurz nach dem Zünden oder Ausschalten.	Das Metall dehnt sich aus und zieht sich zusammen.	Normaler Vorgang. Bei starkem Geräusch: Lösung B
Es riecht nach Gas.	Gas entweicht an Druckregler, Schlauch, Ventil oder Leitungsanschluss.	Schließen Sie sofort das Flaschenventil. Lösung C
	Fremdstoffe im Gas oder an den Brenneröffnungen, defekte Gasregelung oder Dämpfe von Farben in der Nähe.	Schließen Sie das Flaschenventil. Lösung B
Es bildet sich Ruß.	Auf dem Brennerbereich liegen Schmutz oder Ablagerungen.	Entfernen Sie Ablagerungen nach dem Abkühlen mit einer weichen Bürste von den zugänglichen Außenflächen. Besteht die Störung weiter: Lösung B

10. ENTSORGUNG



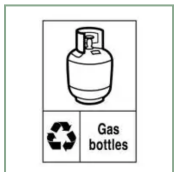
Recycling

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Verpackungsmaterialien können dem Rohstoffkreislauf wieder zugeführt werden. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bei Ihrem Händler oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung.



Altgerät

Das Gerät besteht aus Aluminium, Stahl, Edelstahl und Glas. Geben Sie es am Ende seiner Lebensdauer bei einer kommunalen Sammelstelle für Metallschrott ab. Trennen Sie die Glasscheiben und das Lavagestein vorher ab und entsorgen Sie sie getrennt. Die Adressen der Sammelstellen erhalten Sie von Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.



Gasflasche

Die Gasflasche gehört nicht in den Hausmüll und nicht zum Metallschrott. Geben Sie sie an Ihren Gaslieferanten oder eine autorisierte Annahmestelle zurück, auch wenn sie leer erscheint. Eine Restmenge Gas verbleibt in der Flasche.

HINWEIS

Halten Sie Verpackungsfolien bis zur Entsorgung von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr.

11. HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle Rechte vorbehalten.

Für etwaige Ungenauigkeiten oder unpassende Angaben in dieser Bedienungsanleitung kann die Miweba GmbH nicht verantwortlich gemacht werden. Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden, es besteht jedoch keine Verpflichtung zu einer laufenden Aktualisierung. Design- und Geräteänderungen, die der Verbesserung des Produktionsprozesses oder des Produktes dienen, bleiben vorbehalten.

Miweba übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund:

- | | |
|---|---|
| ■ Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung | ■ Verwendung eines nicht zugelassenen Druckreglers oder Schlauchs |
| ■ nicht bestimmungsgemäßer Verwendung | ■ eigenmächtiger Umbauten oder technischer Veränderungen am Gerät |
| ■ unsachgemäßer Montage oder einer Montage durch nicht qualifizierte Personen | ■ Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile |

12. KONFORMITÄT

Mit dem CE-Zeichen erklärt der Inverkehrbringer, dass das Produkt die grundlegenden Anforderungen und Richtlinien der europäischen Bestimmungen erfüllt.

Verantwortliche Person in der EU

Miweba GmbH, Gewerbepark 20, 96149 Breitengüßbach, Deutschland

Kontakt: kundendienst@miweba.de, kontakt.miweba.de

Modell- und Chargenkennung entnehmen Sie dem Typenschild am Gerät.

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten.

Miweba GmbH

Gewerbepark 20
96149 Breitengüßbach
kundendienst@miweba.de
kontakt.miweba.de
WEEE-Reg.-Nr.: DE54010438



/miwebagmbh



@miweba.de



@miwebaTV

heidenfeld



MIWEBA.DE